



www.dgpro.de



Hauptprogramm

DGPro2019

68. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für
Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien e. V.

17.–18. Mai 2019

Rostock, Deutschland

„Prothetische Zahnmedizin, Biomaterialforschung und
CMD-Diagnostik und -therapie – eine untrennbare Einheit“



INHALTSVERZEICHNIS

Grußworte

Grußwort der Präsidentin der DGPro Univ.-Prof. Dr. Meike Stiesch	2
Grußwort des Tagungspräsidenten Univ.-Prof. Dr. Peter Ottl	3
Einladung zur Mitgliederversammlung	4

Tagungsstätte

Veranstaltungsort	5
-------------------------	---

Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen A-Z	7
Informationen für Referenten und Posterautoren	9

Wissenschaftliches Programm

Wissenschaftliches Programm Freitag, 17. Mai 2019

Programmübersicht	10
Programm	12

Wissenschaftliches Programm Samstag, 18. Mai 2019

Programmübersicht	17
Programm	18

Posterausstellung	20
--------------------------------	----

Hauptreferenten	25
------------------------------	----

Referentenverzeichnis	26
------------------------------------	----

Abendveranstaltung	29
---------------------------------	----

Industrierausstellung

Standplan der Industrie- und Posterausstellung	30
Informationen zur Industrierausstellung	31
Aussteller- und Sponsorenverzeichnis	31
Dokumentation und Offenlegungspflicht in Übereinstimmung mit dem FSA-Transparenzkodex	32

Impressum	36
------------------------	----

GRUSSWORT

Grußwort der Präsidentin der DGPro Univ.-Prof. Dr. Meike Stiesch

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde der DGPro, liebe Studierende,

im Namen der Deutschen Gesellschaft für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien möchte ich Sie herzlich zur 68. Jahrestagung unserer Gesellschaft in Rostock begrüßen. Das Thema des diesjährigen Kongresses signalisiert einmal mehr die große Spannweite und medizinische Bedeutung des Faches von der klinisch-patientenbezogenen Forschung über innovative Biomaterialforschung bis zur CMD-Diagnostik und -Therapie.

Die prothetische Zahnmedizin hat wie kaum ein anderes Fach moderne Materialien und Technologien hervorgebracht, die den medizinischen Fortschritt nachhaltig prägen. Neben Entwicklungen im Bereich der Hochleistungskeramiken und der dentalen Implantologie hat insbesondere der Einzug der digitalen Technologie zu einer erheblichen Weiterentwicklung des Faches geführt. Digitale Systeme ermöglichen nicht nur eine computergestützte Behandlungsplanung und verbesserte Patienteninformation, sondern machen digitale Prozessketten von der Abformung, über die Planung und Konstruktion von Zahnersatz bis zur computergestützten Fertigung möglich. Im Zentrum sämtlicher medizinischer Innovation steht jedoch immer der Patient und damit in der prothetischen Zahnmedizin die medizinisch-biologische Integration von Zahnersatz. Dies umfasst zum einen die genauere Betrachtung der direkten Grenzflächen zwischen Biomaterialien und umgebendem humanen Gewebe, zum anderen die funktionelle und interferenzfreie Eingliederung in das komplexe Craniomandibuläre System.

Das abwechslungsreiche Programm unserer diesjährigen Jahrestagung beleuchtet die verschiedensten Aspekte der prothetischen Zahnmedizin von der grundlagenwissenschaftlichen Erforschung neuer Materialien und Technologien über klinische und epidemiologische patientenbezogene Studien bis hin zur Alterszahnheilkunde. Die Themenauswahl wird somit die prothetische Zahnmedizin der Zukunft beleuchten und Antwort auf die folgenden Fragen geben: „Welche modernen Technologien und Biomaterialien werden dem Zahnarzt zukünftig zur Verfügung stehen und welche Versorgungskonzepte sind für den Patienten der Zukunft geeignet?“ Neben der Darstellung aktuellster Erkenntnisse aus Praxis, Klinik und Forschung wird insbesondere ein Fokus auf die Nachhaltigkeit moderner Entwicklungen gelegt.

Neben allen fachlich spannenden und informativen Inhalten bietet der Kongressort zudem zahlreiche Gelegenheiten neben der Tagung auch den so wichtigen kollegialen Austausch in entspannter Atmosphäre zu pflegen. Ich wünsche Ihnen allen informative Tage in Rostock mit einer Menge neuer wertvoller Erkenntnisse und angeregten Diskussionen!

Herzlichst Ihre



Univ.-Prof. Dr. Meike Stiesch

Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien (DGPro)



GRUSSWORT

Grußwort des Tagungspräsidenten Univ.-Prof. Dr. Peter Ottl

Liebe Kolleginnen und Kollegen, verehrte Gäste,

im Jahr 2019 feiert die Universität Rostock als eine der ältesten Universitäten Europas ihren 600. Geburtstag. Es stellt somit für den Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien und für mich eine große Ehre und Freude dar, im Jubiläumsjahr die 68. wissenschaftliche Jahrestagung der DGPro in Rostock auszurichten.

Das Generalthema des Kongresses „Prothetische Zahnmedizin, Biomaterialforschung und CMD-Diagnostik und -therapie – eine untrennbare Einheit“ wurde vor dem Hintergrund der seit ca. zwei Jahren intensiv geführten Diskussion um die Novellierung der Approbationsordnung für Zahnärzte bewusst sehr weit gefasst und soll das große Spektrum unseres Faches aufzeigen.

Es erwarten Sie sechs Hauptvorträge, drei Workshops, ein Lunch-Symposium und ca. 30 Kurzvorträge sowie ca. 60 Posterpräsentationen. Bei der Gestaltung des Tagungsprogramms bestand die Zielsetzung darin, eine ausgewogene Mischung aus Beiträgen mit einem hohen wissenschaftlichen Niveau und Präsentationen mit großer Praxisrelevanz zu erzielen.

Bei den Hauptvorträgen wird die aufgrund der demographischen Entwicklung immer bedeutender werdende Thematik „Geroprotetik“ aus aktueller Sicht dargestellt, die anspruchsvolle Frage der Differentialindikation bzgl. einer implantatgetragenen gegenüber einer konventionellen prothetischen Therapie erörtert sowie die Relevanz des Biofilms bei prothetischen Restaurationen behandelt. Die Bedeutung der CMD-Diagnostik aus medizi-

nischer, aber auch aus juristischer Sicht, eine Standortbestimmung zur Biomaterialforschung sowie die Gegenüberstellung computergestützter vs. analoger Gestaltung der Okklusion sind die Themen der weiteren Hauptreferate.

Ein Lunch-Symposium und insbes. die drei Workshops gestatten es aufgrund des Seminarcharakters und des größeren Zeitrahmens, bei der Darstellung praxisrelevanter Arbeitsgebiete in einen Dialog mit den teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen zu treten.

Besonders beeindruckend war für das Programmkomitee die Tatsache, dass sich mit fast 100 Anmeldungen eine große Anzahl von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern aktiv am Kongress beteiligt.

Und damit Sie auch etwas Ostseefeeling genießen können, ist für den Gesellschaftsabend ein Restaurant, das, direkt an der Strandpromenade in Warnemünde liegend, einen attraktiven Meerblick bietet, reserviert. Hier ergibt sich die Gelegenheit, den kollegialen Austausch, der einen wesentlichen Aspekt einer wissenschaftlichen Jahrestagung darstellt, zu intensivieren.

Ich freue mich, Sie bei der DGPro-Jahrestagung in Rostock zu begrüßen.

Herzlichst Ihr



Univ.-Prof. Dr. Peter Ottl
Tagungspräsident der 68. Jahrestagung der DGPro



EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Mitglied,

wir laden Sie hiermit herzlich zu unserer diesjährigen, ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 17. Mai, um 17:00 Uhr ein. Diese findet im Saal 2 statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

- TOP 1 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 2 Bestätigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2018
- TOP 3 Bericht der Präsidentin
- TOP 4 Bericht des Generalsekretärs
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6 Entlastung des Vorstands
- TOP 7 Ehrungen
- TOP 8 Wahl von Beiräten
- TOP 9 Neuwahl Kassenprüfer
- TOP 10 Kommende Jahrestagungen und Symposien
- TOP 11 Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Univ.-Prof Dr. Stiesch
Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien (DGPro)

TAGUNGSSTÄTTE



Tagungsstätte

Adresse:
Stadthalle Rostock
Südring 90
18059 Rostock
<https://www.inrostock.de/>

Straumann® BLX Sicherheit und Vertrauen über die Sofortversorgung hinaus.



DYNAMIC BONE MANAGEMENT

Intelligentes Implantat-
Design unterstützt Sofort-
versorgungsprotokolle
unabhängig von der
Knochenklasse.



ESTHETIC EASE CONCEPT

Nur eine Verbindung
und unterkonturierte
Prothetikkomponenten
als Lösung für mühelose
Ästhetik.



ECHTES VERTRAUEN

Untermauert durch lang-
fristige wissenschaftliche
Studien für die Techno-
logien Roxolid® Material
und SLActive® Oberfläche.

Das BLX Implantatsystem vereint ein progressives funktionales Design mit unserem Hochleistungsmaterial Roxolid® und der klinisch erprobten SLActive® Oberfläche – entwickelt für Zuverlässigkeit in allen klinischen Situationen. Innovationen wie das VeloDrill™ System, Straumann® Dynamic Bone Management und unser Esthetic Ease Concept zielen auf signifikante Verbesserungen der chirurgischen und prothetischen Workflows. Informieren Sie sich bei Ihrem zuständigen Straumann Kundenberater oder besuchen Sie unsere Website unter www.straumann.com.



A0016/de/B/00 02/19

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Abstracts

Alle eingereichten Abstracts finden Sie zum Download auf der DGPro-Webseite www.dgpro.de.

Garderobe

Die Garderobe befindet sich im Eingangsfoyer. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Handynutzung, Fotografieren, Ton- und Videoaufzeichnungen

Bitte schalten Sie Ihr Handy während der gesamten Veranstaltung auf lautlos. Fotos, Ton- und/oder Videoaufzeichnungen sind während der Vorträge und Posterausstellung ohne vorherige Genehmigung aus urheberrechtlichen Gründen strengstens untersagt.

Industrieworkshops

Die Industrieworkshops finden am Freitag von 11:15–12:45 Uhr und am Samstag von 09:00–10:30 Uhr statt. Informationen zum Workshop können Sie aus dem Programm entnehmen. Tickets für die Workshops kostet 45 € und können am Tagungsbüro erworben werden.

Namensschild/Badge

Ihr Namensschild ist Ihre Eintrittskarte zur Jahrestagung. Dieses gewährt Ihnen Zutritt zum wissenschaftlichen Programm und zur Industrie- und Posterausstellung. Bitte tragen Sie es gut sichtbar während der gesamten Jahrestagung. Für verlorene oder vergessene Namensschilder wird eine Gebühr in Höhe von 10 € erhoben. Sie erhalten Ihr Namensschild mit Ihren Kongressunterlagen am Tagungsbüro.

Nützliche Telefonnummern

Taxi-Ruf Rostock: +49 381 54118
Polizei: 110
Feuerwehr/Notarzt: 112

Öffnungszeiten

Tagungsbüro/Registrierung (Foyer 1.OG)

Fr, 17. Mai 2019 08:00–17:30 Uhr
Sa, 18. Mai 2019 08:00–13:30 Uhr

Posterausstellung (Foyer 1.OG)*

Fr, 17. Mai 2019 09:00–17:00 Uhr
Sa, 18. Mai 2019 09:00–12:00 Uhr

*Die Posterautoren stehen Ihnen während der Pausenzeiten für Fragen zur Verfügung.

Industrieausstellung (Foyer 1.OG)

Fr, 17. Mai 2019 09:00–17:00 Uhr
Sa, 18. Mai 2019 09:00–12:00 Uhr

Mediencheck (Clubraum 1)

Fr, 17. Mai 2019 08:00–17:30 Uhr
Sa, 18. Mai 2019 08:00–12:30 Uhr

Vorstands- und Referentenaufenthaltsraum (Clubraum 1)

Fr, 17. Mai 2019 08:00–18:00 Uhr
Sa, 18. Mai 2019 08:00–12:30 Uhr

Rauchverbot

Aus Gründen der Sicherheit sowie aus Rücksicht auf nichtrauchende Teilnehmer ist das Rauchen in der gesamten Stadthalle Rostock untersagt. Bitte nutzen Sie die ausgewiesenen Raucher-Bereiche außerhalb des Gebäudes.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Registrierung

Anmeldungen vor Ort nehmen Sie bitte direkt am Tagungsbüro vor.

Vor Ort- Gebühren

Mitglied	
Zahnarzt/Zahnärztin	360 €
Assistent/Assistentin*	240 €
Student/Studentin*	0 €
Nichtmitglied	
Zahnarzt/Zahnärztin	420 €
Assistent/Assistentin*	260 €
Student/Studentin*	60 €
Sonstiges	
Mitarbeiter/Mitarbeiterin	240 €
Praxisteam*	

In der Teilnahmegebühr enthalten ist: Zugang zum wissenschaftlichen Programm, der Industrie- und Posterausstellung, dem Lunchsymposium, den Abstracts, Kaffeepausen und Zugang zur Eröffnungsveranstaltung.

Sprache

Die offizielle Kongresssprache ist Deutsch.

Verpflegung

Wasser und Kaffee/Tee erhalten Sie in den Kaffeepausen an den Cateringstationen in der Industrieausstellung. An den Cateringstationen können Sie als Selbstzahler in der Mittagspause warme Suppen erwerben.

Zertifizierung

Die Jahrestagung wird von der Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern mit insgesamt 14 Punkten zertifiziert. Ein Zertifikat wird Ihnen nach der Jahrestagung per E-Mail zugeschickt.

INFORMATIONEN FÜR REFERENTEN UND POSTERAUTOREN

Mediencheck

Der Mediencheck befindet sich im Clubraum 1. Bitte stellen Sie Ihre Präsentation als MS PowerPoint-Datei im Format 4:3 zur Verfügung. Alle Daten werden zentral über den Mediencheck in die Vortragsäle eingespielt. Die Präsentationen werden von den Referenten zu Beginn ihres Beitrags selbst gestartet. Alle Referenten werden gebeten, ihre Vorträge mind. 90 min vor Sitzungsbeginn beim Mediencheck einzureichen. Die Präsentationen können auf einem USB-Stick abgegeben werden. Alle zur Verfügung gestellten Dateien werden unverzüglich nach Ende der Jahrestagung gelöscht.

Technische Anforderungen

Alle Vortragsräume sind mit Laptop und Beamer ausgestattet. Das Präsentationsformat ist 4:3. Um den reibungslosen Ablauf der Sitzungen zu gewährleisten, wird ein netzwerkgestütztes Präsentationssystem verwendet. Der Anschluss eigener Notebooks sowie das Aufspielen von Daten in den Vortragsräumen sind nicht möglich. Präsentationen, die Videos oder Animationen enthalten, bedürfen einer Prüfung vorab. Für notwendige Anpassungen von Schriften, Bildern etc. stehen Techniker im Mediencheck vor Ort zur Verfügung. Eingebettete Filme oder Grafiken müssen dafür in den gleichen Ordner wie die Präsentation gelegt werden. Bitte beachten Sie, dass Formatierungen insbesondere von Tabellen, Grafiken oder Fotos ansonsten verrutschen könnten. Die Präsentationsrechner verfügen über das Betriebssystem Windows 10 und unterstützen alle gängigen PowerPoint®-Präsentationsformate für Windows. Sollten Schriftarten in der Präsentation verwendet werden, die nicht auf Standard-Installationen von MS Windows 10 bereitgestellt werden, so sollten diese in der finalen Version der Präsentation als eingebettete Schriftarten abgespeichert werden. In PowerPoint integrierte Filme sollten als

externe Datei im selben Verzeichnis wie die PowerPoint-Datei abgespeichert werden. Bitte beachten Sie, dass es kein WLAN vor Ort gibt und somit eine Einbindung von Youtubevideos, Flickr-Bilder o.ä. nicht möglich ist.

Erlaubte Video-Formate

Video-Dateien sollten in den verbreiteten Formaten (Codecs) H.264, MPEG-1, MPEG-2, MPEG-4 (DivX, Xvid) und Windows Media sowie in den Containern AVI, MPG, MKV, WMV, MOV oder MP4 vorliegen. Eine einfache Möglichkeit, Ihre Präsentation für die vollständige Weitergabe automatisch zusammenfassen zu lassen, bietet Ihnen die in PowerPoint® verfügbare Funktion „Bildschirmpräsentation für CD verpacken“ (in älteren Versionen auch „Pack & Go“ oder „Verpacken für CD“ genannt).

Posterausstellung

Die Posterausstellung befindet sich in der Industrieausstellung. Während der Jahrestagung können Sie in den Pausen am Freitag und am Samstag die Posterausstellung besuchen. Die Posterautoren werden gebeten, sich in den Pausen vor ihrem eigenen Poster einzufinden, um den Teilnehmern für Fragen zur Verfügung zu stehen.

Zeiten für Auf- und Abhängen der Poster

Die Poster können am Freitag ab 08:30 Uhr aufgehängt werden. Bitte nehmen Sie Ihr Poster am Samstag bis spätestens 13:00 Uhr wieder ab. Verbleibende Poster werden nicht nachgesendet. Bitte nutzen Sie zur Befestigung der Poster die zur Verfügung stehenden Poster-Stripes; diese sind vor Ort am Tagungsbüro erhältlich.

Posterformat

Konventionelle Poster sind im Format DIN A0 (84,1 × 118,9 cm), Hochformat, anzufertigen. Bitte drucken Sie Ihr Poster auf Papier, um zu gewährleisten, dass die Poster mit Poster-Strips befestigt werden können.

PROGRAMMÜBERSICHT

FREITAG, 17. MAI 2019

PROGRAMMÜBERSICHT

FREITAG, 17. MAI 2019

Raum	Saal 2	Saal 3	Saal 4a+b	Saal 6	Clubraum 1	Clubraum 2	Foyer 1.OG
08:00							
08:15							
08:30							
08:45							
09:00	09:00-09:35						
09:15	Kongresseröffnung						
09:30							
09:45	09:35-10:45						
10:00	Hauptvorträge 1+2						
10:15							
10:30							
10:45		10:45-11:15					
11:00		Kaffeepause in der Industrie- und Posterausstellung					
11:15							
11:30							
11:45	11:15-12:45		11:15-12:45	11:15-12:45			
12:00	Kurzvorträge I		Industrieworkshop 1	Industrieworkshop 2			
12:15							
12:30							
12:45	12:45-13:45	12:45-13:45					
13:00	Lunch- Symposium	Mittagspause in der Industrie- und Posterausstellung				Vorstands- und Referenten- aufenthaltsraum	Industrierausstellung und Posterausstellung
13:15							
13:30							
13:45							
14:00	13:45-14:55						
14:15	Hauptvorträge 3+4						
14:30							
14:45							
15:00		14:55-15:20					
15:15		Kaffeepause in der Industrie- und Posterausstellung					
15:30							
15:45	15:20-16:50	15:20-16:50					
16:00	Kurzvorträge II	Kurzvorträge III AK Kiefer-Gesichts- Prothetik			15:20-16:20 Treffen Modulprovider Masterstudiengang		
16:15							
16:30							
16:45							
17:00							
17:15							
17:30	17:00-18:30						
17:45	Mitgliederversammlung						
18:00							
18:15							
18:30							
18:45							
19:45							
20:00	Gesellschaftsabend im Restaurant Paulo Scutarro ab 20:00 Uhr					Gesellschaftsabend im Restaurant Paulo Scutarro ab 20:00 Uhr	
20:30							

PROGRAMM

FREITAG, 17. MAI 2019

09:00–09:35

SAAL 2
KONGRESSERÖFFNUNG

Begrüßung durch den Tagungspräsidenten
Prof. Dr. Peter Ottl (Rostock)

Grußworte des Rektors der Universität Rostock
Prof. Dr. Wolfgang Schareck (Rostock)

Grußworte des Dekans und Wissenschaftlichen Vorstands der
Universitätsmedizin Rostock
Prof. Dr. Emil Christian Reisinger (Rostock)

Grußworte des Vizepräsidenten der Bundeszahnärztekammer
und des Präsidenten der Landes Zahnärztekammer
Mecklenburg-Vorpommern
Prof. Dr. Dietmar Oesterreich (Stavenhagen)

Grußworte der Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für
Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien
Prof. Dr. Meike Stiesch (Hannover)

09:35–10:45

SAAL 2
HAUPTVORTRÄGE I + II

Vorsitz: Michael H. Walter (Dresden)

09:35–10:10 HV 01 Geroprothetik – eine Standortbestimmung
Bernd Wöstmann (Gießen)

10:10–10:45 HV 02 Implantatgetragene vs. konventionelle Restauration bei
festsitzendem und herausnehmbarem Zahnersatz
Stefan Wolfart (Aachen)

10:45–11:15

FOYER 1.OG
KAFFEEPAUSE IN DER INDUSTRIE- UND
POSTERAUSSTELLUNG

11:15–12:45

SAAL 2
KURZVORTRÄGE I

Vorsitz: Helmut Stark (Bonn), Stephan Jacoby (Coswig)

11:15–11:30 KV 01 Indication first! Die Grenzen der zahnärztlichen Implantologie
aus Sicht der klinischen Ethik
Karin Groß, Dominik Groß (Aachen)

11:30–11:45 KV 02 Erhebung der mundgesundheitsbezogenen Lebensqualität bei
Patienten mit Kontaktallergien der Mundschleimhaut
Constanze Olms, Jana Schor, Maryam Yahiaoui-Doktor (Leipzig)

11:45–12:00 KV 03 Shimstock – 8µm im Kontext
Sigmar Kopp (Rostock)

PROGRAMM

FREITAG, 17. MAI 2019

12:00–12:15

KV 04

Einfluss einer okklusalen Entkopplung auf die Präzision von
Schließbewegungen des Unterkiefers
Daniel Hellmann (Würzburg), Katharina Plaschke (Ulm),
Julia C. Glöggler (Ulm), Ulrike Eiglsperger (Ulm),
Johanna Radecke (Ulm), Rudolph Jäger (Ulm),
Hans Schindler (Würzburg), Marc Schmitter (Würzburg),
Bernd Lapatki (Ulm)

12:15–12:30

KV 05

Digitale Prothetik: Evaluation eines vorklinischen
Lehrkonzeptes zweijähriger Anwendung
Maximiliane Schlenz, Alexander Schmidt, Karin Michel,
Kerstin Wegner, Bernd Wöstmann (Gießen)

12:30–12:45

KV 06

3D gedruckte Zähne für den Unterricht von Studierenden in
Zahnmedizin
Christian Höhne, Raphael Schwarzbauer,
Marc Schmitter (Würzburg)

INDUSTRIEWORKSHOPS

11:15–12:45

WS 01

SAAL 4 A+B
Workshop 1 (3M Deutschland GmbH)
Abformung 3.0: Alles digital oder doch besser analog?
Bernd Wöstmann (Gießen)

11:15–12:45

WS 02

SAAL 6
Workshop 2 (Ivoclar Vivadent GmbH)
Update Zirkoniumdioxid/IPS e.max ZircAD Prime
Marcel Schweiger (Liechtenstein)

12:45–13:45

SAAL 2
LUNCH-SYMPOSIUM (KULZER GMBH)
Die Verwendung von cara iBridge bei implantologischen
Versorgungen, ganzer Kiefer nach der All-on-4 Methode
Bernd Quantius (Mönchengladbach)

12:45–13:45

FOYER 1.OG
MITTAGSPAUSE IN DER INDUSTRIE- UND
POSTERAUSSTELLUNG

13:45–14:55

SAAL 2
HAUPTVORTRÄGE III + IV

Vorsitz: Meike Stiesch (Hannover), Peter Ottl (Rostock)

13:45–14:20

HV 03

Relevanz des bakteriellen Biofilms für die prothetische
Zahnmedizin
Meike Stiesch (Hannover)

14:20–14:55

HV 04

CMD-Diagnostik – wichtige Voraussetzung für eine
erfolgreiche prothetische Therapie
Peter Ottl (Rostock)

PROGRAMM

FREITAG, 17. MAI 2019

14:55–15:20		FOYER 1.OG KAFFEPAUSE IN DER INDUSTRIE- UND POSTERAUSSTELLUNG
15:20–16:50		SAAL 2 KURZVORTRÄGE II
Vorsitz:		Anne Wolowski (Münster), Matthias Kern (Kiel)
15:20–15:35	KV 07	Zur Genauigkeit von Full-Arch Scans: eine In-vitro-Studie Moritz Waldecker, Stefan Rues, Peter Rammelsberg, Wolfgang Bömicke (Heidelberg)
15:35–15:50	KV 08	Einfluss der Stützstruktur und Materialstärke auf die Festigkeit einer Lithium-Disilikat-Glaskeramik Axel Schurig, Christian Höhne, Marc Schmitter (Würzburg)
15:50–16:05	KV 09	Entbinderungscharakteristik unterschiedlicher Bindemittel in Abhängigkeit des Sinterträgers im entkoppelten Trocknungsverfahren Thomas Klink, Larissa Delimata, Alexandra Amlang, Reiner Biffar (Greifswald)
16:05–16:20	KV 10	Einfluss von Oberflächenbehandlungen und Verblendparametern auf den Haftverbund vollkeramischer dentaler Restaurationen Christin Finger, Meike Stiesch, Michael Eisenburger, Andreas Greuling, Bernd Breidenstein, Sarah Busemann (Hannover)
16:20–16:35	KV 11	Verbundfestigkeit des Zirkoniumdioxidkronen- und Zirkoniumdioxidimplantat-Verbundes bei unterschiedlichen Abutmenthöhen Sarah M. Blender, Jochen Mellinghoff, Sebastian Gröller, Katharina Kuhn, Ralph G. Luthardt, Heike Rudolph (Ulm)
16:35–16:50	KV 12	Adhäsion & Proliferation humaner gingivaler Fibroblasten auf Hydroxylapatit beschichteten Abutmentoberflächen aus Zirkoniumdioxid Marie-Christine Steegmann (Köln), Oskar Bunz (Witten/Herdecke), Wolfgang Arnold (Witten/Herdecke), Thomas Dittmar (Witten/Herdecke), Andree Piwowarczyk (Witten/Herdecke)

PROGRAMM

FREITAG, 17. MAI 2019

15:20–16:50		SAAL 3 KURZVORTRÄGE III (ARBEITSKREIS KIEFER-/GESICHTSPROTHETIK)
Vorsitz:		Sabine Linsen (Bonn), Horst-Uwe Klapper (Leipzig)
15:20–15:30	KV 13	Klinische Bewährung von implantatgestützten Teleskopprothesen unter besonderer Berücksichtigung von Tumorpatienten Peter Rehmann, Karina Zierden, Bernd Wöstmann (Gießen)
15:30–15:40	KV 14	Geschlechtsspezifische somatische und psychosoziale Beeinträchtigungen nach Therapie des oralen Plattenepithel-Karzinoms Sabine Linsen (Bonn), Nils-Claudius Gellrich (Hannover), Gertrud Krüskemper (Bochum)
15:40–15:50	KV 15	Therapiekonzept zum Einsatz von implantatfixierten Verbandplatten bei der Vestibulumplastik bei Patienten mit Kieferdefekten Horst-Uwe Klapper, Michael Schmidt, Winnie Gehre-Jeute, Elke Klein, Sebastian Hahnel, Dirk Halama, Bernd Lethaus (Leipzig)
15:50–16:00	KV 16	Alternative Defektversorgungen- 3 Fallbeispiele Katharina Anne Mausbach (Gießen)
16:00–16:10	KV 17	Epithetische Versorgungen kongenitaler Defekte bei Kleinkindern Falk Dehnbostel, Sylvia Dehnbostel, Tina Martin (Amden/CH)
16:10–16:20	KV 18	Weiterentwicklung intraoperativ-epithetischer Direktversorgungen bei Resektions-OP's Sylvia Dehnbostel, Falk Dehnbostel, Tina Martin (Amden/CH)
16:20–16:30	KV 19	Magnetfixationen bei kombiniert prothetische-epithetischen Obturatorversorgungen Tina Martin, Sylvia Dehnbostel, Falk Dehnbostel (Amden/CH)
16:30–16:40	KV 20	Klinische Bewährung von Zahnersatz bei Tumorpatienten Juliane Wöstmann, Peter Rehmann, Anke Podhorsky (Gießen)
16:40–16:50	KV 21	Versorgung von Patienten nach Tumorresektion in prothetischen Abteilungen der Universitätszahnkliniken – ein Studienansatz Wiebke Schumny, Joachim Jackowski, Andree Piwowarczyk (Witten/Herdecke)
17:00–18:30		SAAL 2 MITGLIEDERVERSAMMLUNG
20:00		RESTAURANT PAULO SCUTARRO IM KURHAUS WARNEMÜNDE GESELLSCHAFTSABEND

PROGRAMMÜBERSICHT

SAMSTAG, 18. MAI 2019

PROGRAMMÜBERSICHT

SAMSTAG, 18. MAI 2019

Raum	Saal 2	Saal 3	Saal 4a+b	Saal 6	Clubraum 1	Clubraum 2	Foyer 1.OG
08:00							
08:15							
08:30							
08:45							
09:00							
09:15							
09:30	09:00-10:30		09:00-10:30				
09:45	Hauptvorträge 5+6		Industrieworkshop 3				
10:00							
10:15							
10:30	10:30-11:00			10:00-12:00			
10:45	Kaffeepause in der Industrie- und Posterausstellung			Up-date für fortgebildete Gutachter der DGPro			
11:00							
11:15							
11:30	11:00-12:30	11:00-12:30					
11:45	Kurzvorträge IV	Kurzvorträge V					
12:00							
12:15							
12:30							
12:45							
13:00	12:45-13:15						
13:15	Verabschiedung						

PROGRAMM

SAMSTAG, 18. MAI 2019

09:00-10:30		SAAL 2 HAUPTVORTRÄGE V + VI
<i>Vorsitz:</i>		<i>Bernd Wöstmann (Gießen)</i>
09:00-09:45	HV 05	Biomaterialforschung – integraler Bestandteil der prothetischen Zahnmedizin <i>Detlef Behrend (Rostock)</i>
09:45-10:30	HV 06	Okklusionsgestaltung von Zahnersatz – analog vs. digital <i>Stefan Schunke (Forchheim)</i>
		SAAL 4 A+B INDUSTRIEWORKSHOP
09:00-10:30	WS 03	Workshop 3 (VITA Zahnfabrik) Digitale Farbbestimmung – kann man Zahnfarben messen und elektronisch die Farbe von Restaurationen überprüfen? Wie verändert Bleaching vor prothetischer Versorgung die Zahnfarbe? <i>Karl Lehmann, Herbert Scheller (Mainz)</i>
10:00-12:00		SAAL 6 TREFFEN GUTACHTER-CURRICULUM
<i>Vorsitz:</i>		<i>Uwe Diedrichs (Hamburg)</i>
10:30-11:00		FOYER 1.OG KAFFEEPAUSE IN DER INDUSTRIE- UND POSTERAUSSTELLUNG
11:00-12:30		SAAL 2 KURZVORTRÄGE IV
<i>Vorsitz:</i>		<i>Sebastian Hahnel (Leipzig), Sven Reich (Aachen)</i>
11:00-11:15	KV 22	Klinische Zehn-Jahres-Ergebnisse des „Würzburger Stiftes“ <i>Julian Boldt (Würzburg)</i>
11:15-11:30	KV 23	Retrospektive Analyse zu Komplikations- und Überlebensraten glaskeramischer Einzelzahnrestaurationen <i>Kathinka Offer, Phillip Kohorst (Hannover)</i>
11:30-11:45	KV 24	Monolithische und vestibulär verblendete Zirkonoxidbrücken im klinischen Follow-up: 3-jahres-Ergebnisse zu Überleben und Erfolg <i>Marie-Theres Dawid (Heidelberg), Yasamin Habibi (Mainz), Peter Rammelsberg (Heidelberg), Wolfgang Bömicke (Heidelberg)</i>
11:45-12:00	KV 25	Konuskronengetragener Zahnersatz – klinische Bewertung, prothetischer Erhaltungsaufwand und Patientenzufriedenheit <i>Stefanie Samietz, Lisa Schäfer, Reiner Biffar, Friedhelm Heinemann (Greifswald)</i>
12:00-12:15	KV 26	Schablonengeführte Implantation als prothetisches Tool – Einflussfaktoren auf die Genauigkeit <i>Sigmar Schnutenhaus, Heike Rudolph, Ralph G. Luthardt (Ulm)</i>

PROGRAMM

SAMSTAG, 18. MAI 2019

12:15-12:30	KV 27	Prothetische Rehabilitation von kieferchirurgisch rekonstruierten Patienten <i>Sven Reich, Dirk Elvers (Aachen)</i>
11:00-12:30		SAAL 3 KURZVORTRÄGE V
<i>Vorsitz:</i>		<i>Stefan Wolfart (Aachen), Norbert Enkling (Bonn)</i>
11:00-11:15	KV 28	Klinisches Langzeitverhalten von Verbundbrücken: Ergebnisse einer systematischen Literaturrecherche und Metaanalyse <i>Manja von Stein-Lausnitz (Berlin), Hans-Joachim Nickenig (Köln), Stefan Wolfart (Aachen), Konrad Neumann (Berlin), Axel von Stein-Lausnitz (Berlin), Benedikt Spies (Berlin), Florian Beuer (Berlin)</i>
11:15-11:30	KV 29	Vergleich des Knochenabbaus an Zähnen und Implantaten bei parodontal erkrankten Patienten: Eine 5- bis 20-jährige Kohortenstudie <i>Reiner Mengel (Marburg), Cora-Sophia Noverb (Friedrichsdorf), Miriam Thöne-Mühling (Marburg)</i>
11:30-11:45	KV 30	Einfluss von Implantaten zur Retention von Unterkiefer- Totalprothesen auf die Kaufunktion und Lebensqualität der Patienten <i>Justus Ebel, Ulrich Lotzmann, Reiner Mengel, Barbara Peleska, Friedrich Gockel (Marburg)</i>
11:45-12:00	KV 31	Stabilisation von Teilprothesen mit Miniimplantaten: Kaueffizienz in einer multizentrischen, randomisierten kontrollierten Studie <i>Torsten Mundt (Greifswald), Christian Schwahn (Greifswald), Friedhelm Heinemann (Greifswald), Christian Lucas (Greifswald), Martin Schimmel (Bern/CH), Ahmad Al Jaghsi (Ajman/AE)</i>
12:00-12:15	KV 32	Splitmouth Studie des Verschleißverhaltens von zwei verschiedenen Kunststoffclips (POM/PEEK) auf Titan- Rundstegen nach 2 Jahren <i>Norbert Enkling (Bonn), Kay Frederik Webel (Bonn), Dominik Kraus (Bonn), Ludger Keilig (Bonn), Helmut Stark (Bonn), Martin Schimmel (Bern/CH), Christoph Bourauel (Bonn)</i>
12:15-12:30	KV 33	Evaluation eines Weichgewebescores zur Beurteilung der Papillen um Implantatkronen <i>Katharina Kuhn, Christian Wolf, Sarah Blender, Heike Rudolph, Ralph G. Luthardt (Ulm)</i>
12:45		SAAL 2 VERABSCHIEDUNG DURCH DEN TAGUNGSPRÄSIDENTEN <i>Peter Ottl (Rostock)</i>

POSTERAUSSTELLUNG

Die Posterausstellung befindet sich in der Industrieausstellung. Alle Posterautoren werden gebeten während der Pausenzeiten vor ihrem Poster zu stehen, um für Erläuterungen und Fragen zur Verfügung zu stehen.

- P01** Influence of Abutment and Crown Material on the Fracture Strength of Implant-Supported Restorations after Artificial Aging
Christine Yazigi, Adham Elsayed, Matthias Kern (Kiel)
- P02** In vitro Bestimmung und Vergleich der Bruch- und Biegefestigkeit von LuxaCam Composite und IPS e.max® CAD Einzelkronen
Anna Winter, Axel Schurig, Marc Schmitter (Würzburg)
- P03** In-Vitro Studie zur Belastbarkeit von Brücken aus Komposit und aus Lithiumdisilikatkeramik im Seitenzahnggebiet
Steve Plehn, Michael Eisenburger, Meike Stiesch, Philipp-Cornelius Pott (Hannover)
- P04** Verschraubte Implantatbrücken – Einfluss der Verbindungskonfiguration auf die mechanische Belastbarkeit
Philipp Kohorst (Hannover), Eva Krieger (Hannover), Klaus-Peter Krug (Saarbrücken)
- P05** Adhäsivattachments aus Zirkondioxidkeramik – Pilotstudie zu Präparation und Belastung
Kamran Orujov, Siegfried Heckmann, Matthias Karl (Homburg/Saar)
- P06** Dauerlast- und Bruchverhalten implantatgetragener Stege mit Extensionen aus verschiedenen Legierungen
Istabrak Hasan, Christian Fröhls, Ludger Keilig, Christoph Bourauel, Helmut Stark (Bonn)
- P07** Farbstabilität einer fräsbaren Hybridkeramik im Vergleich zu Lithiumdisilikatkeramik und Komposit
Aida Seyidaliyeva, Stefan Rues, Peter Rammelsberg, Andreas Zenthöfer (Heidelberg)
- P08** Chemische Alterung von dentalen Kompositen – eine In-vitro-Studie
Jörn Krüger, Peter Ottl, Mareike Warkentin (Rostock)
- P09** Einfluss von verschiedenen Parametern der Oberflächenrauigkeit von Zirkonoxid und Lithiumdisilikat auf die Abrasion
Sebastian Wille, Stephan Krüger, Matthias Kern (Kiel)
- P10** Verschleißmessung auf Basis intraoraler Scandaten – eine in-vitro Studie
Sven Reich (Aachen), Oliver Hartkamp (Aachen), Ulrich Lohbauer (Erlangen), Christina Kühne (Aachen)
- P11** Materialverschleißmessung in vivo: eine Pilotstudie über zwei Jahre
Jan-Frederik Güth, Kurt Erdelt, Gintare Lesciute, Josef Schweiger, Christine Keul, Daniel Edelhoff (München)
- P12** In-vitro-Untersuchung zur Kompensation des Verschleißes von Sekundärkronen aus PEKK mit Primärkronen unterschiedlicher Materialien
Mimouna El Bajjati, Marie Kotthaus, Manfred Grüner, Ludger Keilig, Christoph Bourauel, Helmut Stark, Istabrak Hasan (Bonn)

POSTERAUSSTELLUNG

- P13** Evaluation der Abzugskraft von auf Titanimplantatabutments befestigten CAD/CAM-gefertigten monolithischen Kronen
Karl Martin Lehmann (Mainz), Michael Weyhrauch (Mainz), Daryusch Hoveida (Mainz), Henning Staedt (Rostock), Stefan Wentaschek (Mainz), Herbert Scheller (Mainz)
- P14** Schädigung verblendeter und monolithischer Zirkondioxidkeramik durch Trepanation
Constanze Steiner, Matthias Karl, Tanja Grobecker-Karl (Homburg/Saar)
- P15** Polymere Werkstoffe in der zahnärztlichen Prothetik und ihre Interaktion mit Mikroorganismen und Biofilmen
Elena Günther, Florian Fuchs, Sebastian Hahnel (Leipzig)
- P16** Einfluss unterschiedlicher Titanoberflächenbehandlungen auf die Adhäsion, Proliferation und Differenzierung von Knochenzellen
Milan Stoilov, Lea Trebeß, Norbert Enkling, Helmut Stark, Dominik Kraus (Bonn)
- P17** Beitrag wurde vom Autorenteam zurückgezogen.
- P18** Veränderung der Viskosität von Abformmassen während der Verarbeitungszeit
Joachim Zech, Hendrik Grupp, Henning Hoffmann (Seefeld)
- P19** Einfluss unterschiedlicher Fertigungstoleranzen von intraoralen Scanbodies auf die Übertragungsgenauigkeit der Implantatposition.
Alexander Schmidt, Jan-Wilhelm Billig, Maximiliane A. Schlenz, Bernd Wöstmann (Gießen)
- P20** Vergleich der Genauigkeit von photoakustischen Aufnahmen mit einem Micro-CT: In-Vitro Pilotstudie an menschlichen Zähnen
Sonja Schneider, Christian Höhne, Martin Schneider, Kilian Dremel, Simon Zabler, Jan Klohs, Marc Schmitter (Würzburg)
- P21** In-vitro Untersuchung zur Biokompatibilität verschiedener Kompositzemente
Freya Diemer, Jochen Winter, Ernst-Heinrich Helfgen, Helmut Stark, Norbert Enkling, Dominik Kraus (Bonn)
- P22** Effizienz der Zemententfernung bei zwei verschiedenen Kronendesigns auf Einzelimplantaten mit zwei subgingivalen Kronenrandlagen
Taskin Tuna, Christiane Apeldorn, Shaza Bishti, Anne Barbara Rittich, Stefan Wolfart (Aachen)
- P23** Sensorbasiertes Monitoring der Schienentherapie bei Patienten mit myofaszialen Schmerzen
Sebastian Krohn, Torsten Wassmann, Frederike Brack, Ralf Bürgers (Göttingen)
- P24** Klinische Studie zum Weichgewebsmanagement bei Abformungen: Doppelfadentechnik versus adstringierende Paste
Heike Rudolph, Victor Korbay, Katharina Kuhn, Sigmar Schnutenhaus, Ralph G. Luthardt, David Zügel (Ulm)

POSTERAUSSTELLUNG

- P25** Monolithische Zirkondioxidkronen im Seitenzahnbereich, 2-Jahres-Ergebnisse einer klinischen prospektiven Studie
Aikaterini Mikeli (Dresden), Michael H. Walter (Dresden), Stefanie A. Rau (Dresden), Martina Rädcl (Dresden), Thomas Klinke (Greifswald), Alexandra Amlang (Greifswald), Michael Rädcl (Dresden)
- P26** Die Wurzelstiftkappe als Reparatur von frakturierten Teleskopen
Angelika Rauch, Oliver Schierz, Stefan Köthe, Sebastian Hahnel (Leipzig)
- P27** Retrospektive Analyse zur Langzeitbewährung prothetischer Brückenpfeilerzähne
Lena Schneider (Dresden), Michael Rädcl (Dresden), Michael H. Walter (Dresden)
- P28** In-vivo Langzeitverhalten von mehrgliedrigen Brücken aus verblendetem Zirkonoxid: 7-Jahres Studie mit digitalem Auswertungskonzept
Nathalie Breidebach, Werner Adler, Anna Seidel, Manfred Wichmann, Ragai Edward Matta (Erlangen)
- P29** Einflussfaktoren auf die Überlebensrate von IMZ-Implantaten
Christoph Mautsch, Stefan Wolfart, Walter Mautsch, Anne Barbara Rittich (Aachen)
- P30** Einfluss der Implantatanzahl im zahnlosen Unterkiefer auf die Kau effektivität – Vorstellung des Studiendesigns
Nicole Passia, Sad Chaar, Shouruk Ali, Andreas Nagy, Matthias Kern (Kiel)
- P31** Klinische Langzeitbewährung von einflügeligen vollkeramischen Adhäsivbrücken im Seitenzahnbereich – ein Studiendesign
Merlind Becker, Nicole Passia, Matthias Kern (Kiel)
- P32** Die geteilte Adhäsivbrücke im Seitenzahnbereich – ein minimalinvasives Therapiekonzept zum Ersatz einzelner Molaren
Anne Garling, Matthias Kern (Kiel)
- P33** Reproduzierbarkeit des DMD-Systems anhand gelenkbezogener Messwerte
Janosch Goob, Kurt Erdelt, Josef Schweiger, Julian Freise, Jean-Marc Pho Duc, Jan-Frederik Güth (München)
- P34** Untersuchung zur Trainierbarkeit kraniomandibulärer Bewegungsabläufe mittels elektronischer Bewegungsaufzeichnung
Linda Steiner, Sebastian Ruge, Bernd Kordaß (Greifswald)
- P35** Die Genauigkeit der Darstellung okklusaler Kontakte durch einen intraoralen Scanner
Florian Heuser, Christoph Bourauel, Helmut Stark, Istabak Hasan (Bonn)
- P36** Methoden zur Analyse der Okklusion bei Kaubewegungen mit digitalen Verfahren
Sebastian Ruge, Bernd Kordaß (Greifswald)
- P37** Vorstellung einer digitalen dreidimensionalen Messmethode zum Vergleich okklusaler Kontakte
Philipp-Cornelius Pott, Carolin Becker, Simone Schaumann, Anni Brune, Lara Bühnen, Meike Stiesch, Michael Eisenburger (Hannover)

POSTERAUSSTELLUNG

- P38** Available CAD/CAM System Concepts for the Fabrication of Digital Dentures
Ahmed Albaqawi (Freiburg), Jose Lopez (Hail/SA)
- P39** Implantatchirurgische und -prothetische Rehabilitation nach Kiefer-/Gesichtstrauma im digitalen workflow – ein Fallbericht
Daniel Weber, Andreas Neff, Friedrich Gockel (Marburg)
- P40** Änderung des prothetischen Konzeptes nach implantologischer Revisionsbehandlung – ein Fallbericht
Jens Wolf, Silvia Schneider, Bernhard Frerich, Peter Ottl (Rostock)
- P41** Die Adhäsivbrücke zum Ersatz fehlender Frontzähne bei einem Patienten mit Down-Syndrom
Gisela Goedicke-Padligur, Peter Schmidt, Andreas G. Schulte (Witten/Herdecke)
- P42** Prothetische Versorgung des Oberkiefers bei einem 20-jährigen Patienten mit chronischer myelomonozytärer Leukämie
Korbinian Benz, Carla Benz, Wiebke Schumny, Peter Schmidt, Jochen Jackowski (Witten/Herdecke)
- P43** Komplexe prothetische Rehabilitation nach massivem erosivem und attritivem Zahnhartsubstanzverlust der Oberkieferfrontzähne
Carla Benz, Korbinian Benz, Andree Piwowarczyk (Witten/Herdecke)
- P44** Doppelkronenversorgungen auf Implantaten und Zähnen bei Patienten mit aggressiver Parodontitis: Klinische Fallberichte
Miriam Thöne-Mühling, Reiner Mengel (Marburg)
- P45** Abnehmbare Implantatprothetik – wie metallfreie Werkstoffe die Integration in den digitalen Workflow vorantreiben – ein Fallbericht
Kirsten Probst (Würzburg)
- P46** Vom individuell gefrästen, allogenen Knochenblock bis zur anguliert verschraubten Implantatbrücke. Ein Fallbericht.
Taskin Tuna (Aachen), Burak Yilmaz (Columbus (Ohio)/US), Stefan Wolfart (Aachen)
- P47** Zwölf Jahre voll-integrierte studentische Behandlungskurse an der Universität Bonn – eine Standortbestimmung
Dominik Kraus, Helmut Stark, Ernst-Heinrich Helfgen (Bonn)
- P48** Zwölf Jahre voll-integrierte studentische Behandlungskurse an der Universität Bonn – Patientenfallpräsentationen
Florian Heuser, David Hilbert, Michèle Kirchen, Pejman Mamadi, Dominik Kraus, Helmut Stark, Ernst-Heinrich Helfgen, David Stoppenbrink, Istabak Hasan, Michèle Fichte (Bonn)
- P49** 3D gedruckte Zähne mit interner Präparation für die Ausbildung von Studierenden in der Zahnmedizin
Raphael Schwarzbauer, Christian Höhne, Marc Schmitter (Würzburg)
- P50** Visuelle versus digitale Zahnfarbbestimmung II
Wolfgang Hannak (Berlin), Klaus Böning (Dresden), Thomas Klinke (Greifswald), Florian Beuer (Berlin), Holger Jakstat (Leipzig)

POSTERAUSSTELLUNG

- P51** Nutzen einer kombiniert quantitativ-qualitativen Evaluation zur Verbesserung der Zufriedenheit und Lernerfahrung von Studierenden in einem Lehrmodul Alterszahnmedizin
Ragna Lamprecht (Hamburg), Jennifer Guse (Hamburg), Martin Schimmel (Bern/CH), Guido Heydecke (Hamburg), Daniel R. Reißmann (Hamburg)
- P52** Achieved Competencies in Temporomandibular Disorders and Orofacial Pain Education in German-Speaking Countries
Abdulmajeed Okshah (Tübingen), Eva Piehslinger (Wien/AT), Jens Christoph Türp (Basel/CH)
- P53** Your Navigation System towards Prosthodontic Specialization
Abdulmajeed Okshah (Tübingen)
- P54** Masterstudiengang M.Sc. „Zahnmedizinische Prothetik“ – 10 Jahre Erfahrungen
Kristin Ostendorf, Sebastian Ruge, Bernd Kordaß (Greifswald)
- P55** Der Zusammenhang zwischen Alter, Zähnezahl und Kaumuskulaturdicke
Amro Daboul, Christian Schwahn, Reiner Biffar (Greifswald)
- P56** Zeitgemäße CMD-Basisdiagnostik
Oliver Schierz, Sebastian Hahnel, Angelika Rauch (Leipzig)
- P57** Bessere Versorgung durch Kooperation? Eine Analyse der Rahmenbedingungen für Vertragszahnärzte und Pflegeeinrichtungen
Michael Rädcl (Dresden), Heinz-Werner Priess (Berlin), Steffen Bohm (Berlin), Michael H. Walter (Dresden)
- P58** Verbesserung der mundgesundheitsbezogenen Lebensqualität nach zahnmedizinischer und verhaltenstherapeutischer Behandlung von Patienten mit Zahnbehandlungsangst
Daniel R. Reißmann, Kerstin Hülsen, Matts Mehrstedt (Hamburg)

HAUPTREFERENTEN



Hauptvortrag 1

Prof. Dr. Bernd Wöstmann (Gießen)
 Geroprothetik – eine Standortbestimmung



Hauptvortrag 2

Prof. Dr. Stefan Wolfart (Aachen)
 Implantatgetragene vs. konventionelle Restauration bei feststehendem und herausnehmbarem Zahnersatz



Hauptvortrag 3

Prof. Dr. Meike Stiesch (Hannover)
 Relevanz des bakteriellen Biofilms für die prothetische Zahnmedizin



Hauptvortrag 4

Prof. Dr. Peter Ottl (Rostock)
 CMD-Diagnostik – wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche prothetische Therapie



Hauptvortrag 5

Prof. Dr. Detlef Behrend (Rostock)
 Biomaterialforschung – integraler Bestandteil der prothetischen Zahnmedizin



Hauptvortrag 6

ZTM Stefan Schunke (Forchheim)
 Okklusionsgestaltung von Zahnersatz – analog vs. digital

REFERENTENVERZEICHNIS

Legende

VS = Vorsitz	KV = Kurzvortrag
HV = Hauptvortrag	PS = Poster
WS = Workshop	LS = Lunch Symposium

A

Adler, W.	P28
Al Jaghsi, A.	KV 31
Albaqawi, A.	P38
Ali, S.	P30
Amlang, A.	KV 09, P25
Apeldorn, Ch.	P22
Arnold, W.	KV 12

B

Becker, M.	P31
Becker, C.	P37
Behrend, D.	HV 05
Benz, K.	P42, P43
Benz, C.	P42, P43
Beuer, F.	KV 28, P50
Biffar, R.	KV 09, KV 25, P55
Billig, J.-W.	P19
Bishti, S.	P22
Blender, S. M.	KV 11, KV 33
Bohm, St.	P57
Boldt, J.	KV 22
Bömicke, W.	KV 07, KV 24
Böning, K.	P50
Bourauel, Ch.	KV 32, P06, P12, P35
Brack, F.	P23
Breidebach, N.	P28
Breidenstein, B.	KV 10
Brune, A.	P37
Bühnen, L.	P37
Bunz, O.	KV 12
Bürgers, R.	P23
Busemann, S.	KV 10

C

Chaar, S.	P30
-----------	-----

D

Daboul, A.	P55
Dawid, M.-Th.	KV 24
Dehnbostel, F.	KV 17, KV 18, KV 19
Dehnbostel, S.	KV 17, KV 18, KV 19
Delimata, L.	KV 09
Diedrichs, U.	VS,
Diemer, F.	P21
Dittmar, T.	KV 12
Dremel, K.	P20

E

Ebel, J.	KV 30
Edelhoff, D.	P11
Eiglsperger, U.	KV 04
Eisenburger, M.	KV 10, P03, P37
El Bajjati, M.	P12
Elsayed, A.	P01
Elvers, D.	KV 27
Enkling, N.	VS, KV 32, P16, P21
Erdelt, K.	P11, P33

F

Fichte, M.	P48
Finger, Ch.	KV 10
Freise, J.	P33
Frerich, B.	P40
Fröhls, Ch.	P06
Fuchs, F.	P15

G

Garling, A.	P32
Gehre-Jeute, W.	KV 15
Gellrich, N.-C.	KV 14
Glöggler, J.	KV 04
Gockel, F.	KV 30, P39
Goedicke-Padligur, G.	P41
Goob, J.	KV 11
Greuling, A.	KV 10
Grobecker-Karl, T.	P14
Gröller, S.	KV 11
Groß, D.	KV 01
Groß, K.	KV 01
Grüner, M.	P12
Grupp, H.	P18
Günther, E.	P15
Guse, J.	P51
Güth, J.-F.	P11, P33

H

Habibi, Y.	KV 24
Hahnel, S.	KV 15, VS, P15, P26, P56
Halama, D.	KV 15
Hannak, W.	KV 04, P50
Hartkamp, O.	P10
Hasan, I.	P06, P12, P35, P48
Heckmann, S.	P05
Heinemann, F.	KV 25, KV 31
Helfgen, E.-H.	P21, P47, P48
Hellmann, D.	KV 04,
Heuser, F.	P35, P48
Heydecke, G.	P51
Hilbert, D.	P48
Hoffmann, H.	P18

REFERENTENVERZEICHNIS

Höhne, Ch.	KV 06, KV 08, P20, P49
Hoveida, D.	P13
Hülsen, K.	P58

J

Jackowski, J.	KV 21, P42
Jacoby, S.	VS,
Jäger, R.	KV 04
Jakstat, H.	P50

K

Karl, Mat.	P05, P14
Keilig, L.	KV 32, P06, P12
Kern, M.	VS, P01, P09, P30, P31,
	P32
Keul, Ch.	P11
Kirchen, M.	P48
Klapper, H.-U.	VS, KV 15
Klein, E.	KV 15
Klinke, Th.	KV 09, P25, P50
Klohs, J.	P20
Kohorst, Ph.	KV 23, P04
Kopp, S.	KV 03
Korabay, V.	P24
Kordaß, B.	P34, P36, P54
Köthe, St.	P26
Kotthaus, M.	P12
Kraus, D.	KV 32, P16, P21, P47,
	P48
Krieger, E.	P04
Krohn, S.	P23
Krug, K.-P.	P04
Krüger, J.	P08
Krüger, St.	P09
Krüskemper, G.	KV 14
Kuhn, K.	KV 11, KV 33, P24
Kühne, Ch.	P10

L

Lamprecht, R.	P51
Lapatki, B.	KV 04
Lehmann, K. M.	WS 03, P13
Lesciute, G.	P11
Lethaus, B.	KV 15
Linsen, S.	VS, KV 14
Lohbauer, U.	P10
Lopez, J.	P38
Lotzmann, U.	KV 30
Lucas, Ch.	KV 31
Luthardt, R. G.	KV 11, KV 26, KV 33, P24

M

Mamadi, P.	P48
Martin, T.	KV 17, KV 18, KV 19

Matta, R. E.	P28
Mausbach, K. A.	KV 16
Mautsch, Ch.	P29
Mautsch, W.	P29
Mehrstedt, M.	P58
Mellinghoff, J.	KV 11
Mengel, R.	KV 29, KV 30, P44
Michel, K.	KV 05
Mikeli, A.	P25
Mundt, T.	KV 31

N

Nagy, A.	P30
Neff, A.	P39
Neumann, K.	KV 28
Nickenig, H.-J.	KV 28
Noverb, C.-S.	KV 29

O

Offer, K.	KV 23
Okshah, A.	P52, P53
Olms, C.	KV 02
Orujov, K.	P05
Ostendorf, K.	P54
Ottl, P.	VS, HV 04, P08, P40

P

Passia, N.	P30, P31
Peleska, B.	KV 30
Pho Duc, J.-M.	P33
Piehslinger, E.	P52
Piwowarczyk, A.	KV 12, KV 21, P43
Plaschke, K.	KV 04
Plehn, S.	P03
Podhorsky, A.	KV 20
Pott, Ph.-C.	P03, P37
Priess, H.-W.	P57
Probst, K.	P45

Q

Quantius, B.	LS
--------------	----

R

Radecke, J.	KV 04
Rädel, Ma.	P25
Rädel, Mi.	P25, P27, P57
Rammelsberg, P.	KV 07, KV 24, P07
Rau, St. A.	P25
Rauch, A.	P26, P56
Rehmann, P.	KV 13, KV 20
Reich, S.	VS, KV 27, P10
Reißmann, D. R.	P51, P58

REFERENTENVERZEICHNIS

Rittich, A. B.	P22, P29
Rudolph, H.	KV 04, KV 11, KV 26, KV 33, P24
Rues, St.	KV 07, P07
Ruge, S.	P34, P36, P54
S	
Samietz, St.	KV 25
Schäfer, L.	KV 25
Schaumann, S.	P37
Scheller, H.	WS 03, P13
Schierz, O.	P26, P56
Schimmel, M.	KV 31, KV 32, P51
Schindler, H.	KV 04
Schlenz, M. A.	KV 05, P19
Schmidt, A.	KV 05, P19
Schmidt, M.	KV 15
Schmidt, P.	P41, P42
Schmitter, M.	KV 04, KV 06, KV 08, P02, P20, P49
Schneider, L.	P27
Schneider, M.	P20
Schneider, S.	P20, P40
Schnutenhaus, S.	KV 26, P24
Schor, J.	KV 02
Schulte, A. G.	P41
Schumny, W.	KV 21, P42
Schunke, St.	HV 06
Schurig, A.	KV 08, P02
Schwahn, Ch.	KV 31, P55
Schwarzbauer, R.	KV 06, P49
Schweiger, J.	P11, P33
Schweiger, M.	WS 02
Seidel, A.	P28
Seyidaliyeva, A.	P07
Spies, B.	KV 28
Staedt, H.	P13
Stark, H.	VS, KV 32, P06, P12, P16, P21, P35, P47, P48
Steegmann, M.-Ch.	KV 12
Steiner, C.	P14
Steiner, L.	P34
Stiesch, M.	VS, HV 03, KV 10, P03, P37
Stoilov, M.	P16
Stoppenbrink, D.	P48
T	
Thöne-Mühling, M.	P44
Trebeß, L.	P16
Tuna, T.	P22, P46
Türp, J. Ch.	P52

V	
von Stein-Lausnitz, A.	KV 28
W	
Waldecker, M.	KV 07
Walter, M. H.	VS, P25, P27, P29, P57
Warkentin, M.	P08
Wassmann, T.	P23
Webel, K. F.	KV 32
Weber, D.	P39
Wegner, K.	KV 05
Wentaschek, St.	P13
Weyhrauch, M.	P13
Wichmann, M.	P28
Wille, S.	P09
Winter, A.	P02
Winter, J.	P21
Wolf, Ch.	KV 33
Wolf, J.	P40
Wolfart, St.	HV 02, VS, KV 28, P22, P29, P46
Wolowski, A.	VS
Wöstmann, J.	KV 20
Wöstmann, B.	HV 01, KV 05, WS 01, KV 13, VS, P19
Y	
Yahiaoui-Doktor, M.	KV 01
Yazigi, Ch.	P01
Yilmaz, B.	P46
Z	
Zabler, S.	P20
Zech, J.	P18
Zenthöfer, A.	P07
Zierden, K.	KV 13
Zügel, D.	P24

ABENDVERANSTALTUNG

**20:00 Uhr Gesellschaftsabend im Kurhaus Warnemünde**

Der Gesellschaftsabend findet am **17. Mai 2019** im Kurhaus Warnemünde im Restaurant Paulo Scutarro statt. Seit 1928 besteht das Kurhaus Warnemünde mit angrenzendem Kurhausgarten und ist somit eines der traditionsreichsten Häuser in Warnemünde. Das Kurhaus beherbergt seit der Renovierung und dem Umbau im Jahr 2011 ein Restaurant, 2 Veranstaltungsräume und einen Wintergarten.

Das Restaurant Paulo Scutarro befindet sich im Obergeschoss des Hauses und verfügt einen einmaligen Ausblick auf die Ostsee. Die Kreationen der Küche bestechen durch mediterrane und italienische Kochkunst und die Liebe zu hochwertigen Produkten aus der Region.

Der Gesellschaftsabend im Restaurant Paulo Scutarro ermöglicht Ihnen, sich mit Ihren Kollegen in entspannter Atmosphäre zu unterhalten und Ihr Netzwerk zu den anderen Teilnehmern auszubauen.

Preis

85,00 € inklusive Buffet, Getränke, Musik (Band)

Tickets sind am Tagungsbüro erhältlich. *Solange der Vorrat reicht.*

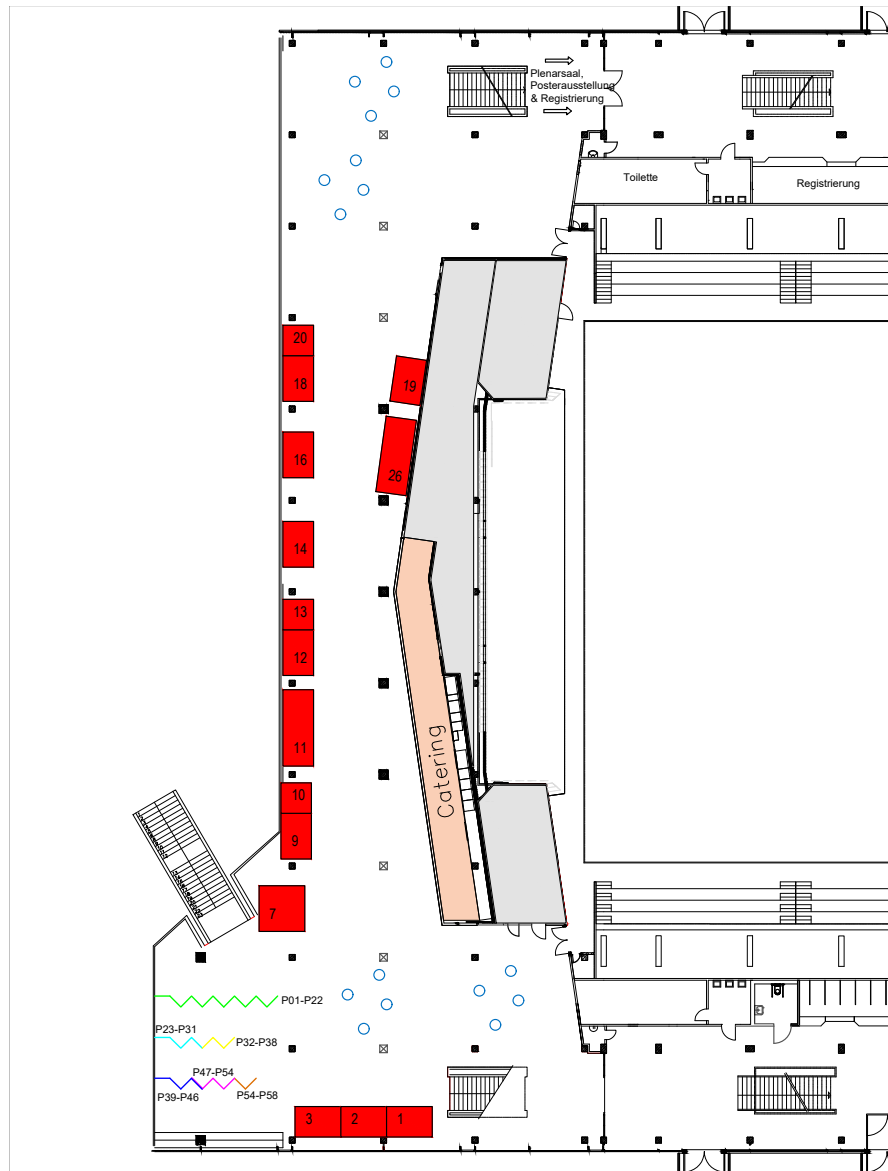
Adresse

Kurhaus Warnemünde, Restaurant Paulo Scutarro, Seestraße 18, 18119 Rostock

Anfahrt

Es steht Ihnen ein Shuttleservice für die Hinfahrt und Rückfahrt zur Verfügung. Der Treffpunkt für die Hinfahrt ist am Kröpeliner Tor um 19:15 Uhr.

STANDPLAN DER INDUSTRIE- UND POSTERAUSSTELLUNG



INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Informationen zur Industrieausstellung

Die Ausstellung befindet sich im Foyer im 1. Obergeschoss.

Öffnungszeiten Industrieausstellung

Fr, 17. Mai 2019 09:00–17:00 Uhr

Sa, 18. Mai 2019 09:00–12:00 Uhr

Ausstellerausweise

Ausstellerausweise sind personalisiert. Sie berechtigen zum Zutritt in die Industrieausstellung sowie zum wissenschaftlichen Programm, gelten jedoch nicht für kostenpflichtige Kurse. Aussteller sind von der Zertifizierung ausgeschlossen.

Aussteller- und Sponsorenverzeichnis

Wir bedanken uns bei allen Ausstellern und Sponsoren für Ihre Unterstützung!

Aussteller & Sponsoren	Standnr.
3M Deutschland GmbH	18
Akademie Praxis und Wissenschaft	22
GERL.Dental	7
CAMLOG Vertriebs GmbH	14
Cavex deutschland	16
Dentsply Sirona Implants	12
KaVo Dental GmbH	2
Kulzer GmbH	–
RESORBA Medical GmbH	3
Rübeling+Klar GmbH	11
SAM Präzisionstechnik	26
SANOFI	20
Smile Line Europe GmbH	10
Solvay Dental 360	13
Straumann	9
VITA Zahnfabrik	19
Ivoclar Vivadent GmbH	–

INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Dokumentation und Offenlegungspflicht in Übereinstimmung mit dem FSA-Transparenzkodex

3M Deutschland GmbH	Informationsstand in der Industrieausstellung	795,00 €
	Sponsoring	2.500,00 €
CAMLOG Vertriebs GmbH	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.590,00 €
Cavex Deutschland	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.590,00 €
Dentsply Sirona Implants	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.590,00 €
Ivoclar Vivadent GmbH	Sponsoring	2.500,00 €
KaVo Dental GmbH	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.590,00 €
Kulzer GmbH	Sponsoring	3.500,00 €
RESORBA Medical GmbH	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.590,00 €
Rübeling+Klar GmbH	Informationsstand in der Industrieausstellung	2.650,00 €
SAM Präzisionstechnik	Informationsstand in der Industrieausstellung	2.650,00 €
	Sponsoring	500,00 €
Sanofi	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.060,00 €
Smile Line Europe GmbH	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.060,00 €
Solvay Dental 360	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.060,00 €
Straumann	Informationsstand in der Industrieausstellung	1.590,00 €
	Sponsoring	4.300,00 €
Vita Zahnfabrik	Informationsstand in der Industrieausstellung	795,00 €
	Sponsoring	2.500,00 €

Gemäß den Richtlinien des FSA-Kodex (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V.) informieren wir Sie über die finanzielle Unterstützung der 68. DGPro-Jahrestagung 2019 durch o. g. Sponsoren. Die Veröffentlichung ist auf einzelnen Wunsch der Firmen erfolgt.

NOTIZEN

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Prothetische Zahn-
medizin und Biomaterialien e. V. (DGPro)
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52
20246 Hamburg

Tagungspräsident

Univ.-Prof. Dr. Peter Ottl
Universitätsmedizin Rostock
Klinikdirektor der Poliklinik für
Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde
Stempelstraße 13
18057 Rostock

Programmkomitee

Univ.-Prof. Dr. Helmut Stark, Bonn
Univ.-Prof. Dr. Bernd Wöstmann, Gießen
Univ.-Prof. Dr. Peter Ottl, Rostock

Programmerstellung, Satz/Layout, Kongressorganisation und Veranstalter der Industrieausstellung

MCI Deutschland GmbH
MCI | Germany – Berlin
Markgrafenstraße 56
10117 Berlin

Projektmanagement

Vanessa Bernhardt
T: +49 30 20459326
F: +49 30 2045950
dgpro@mci-group.com

Industrieausstellung und -symposien

Kris Tetzlaff
T: +49 30 20459378
dgpro-sponsoren@mci-group.com

Stand bei Drucklegung

30.04.2019

DGFD



Die Funktionsgesellschaft

52. Jahrestagung
der Deutschen Gesellschaft für
Funktionsdiagnostik und -therapie

Maritim Hotel Bad Homburg
14.–16. November 2019

T A G U N G S T H E M A

Management des Abrasionsgebisses

Hauptvorträge

- ▶ **Prof. Dr. Peter Wetselaar (Amsterdam, NL)**
The Tooth Wear Evaluation System and its application
for the management planning of the worn dentition
- ▶ **Prof. Dr. Daniele Manfredini (Padua, I)**
Awake and sleep bruxism – new definitions and diagnostic criteria
- ▶ **Prof. Dr. Ingrid Peroz (Berlin)**
Bruxismus Update: Die neue S3-Leitlinie Bruxismus
- ▶ **Prof. Dr. Marc Schmitter (Würzburg)**
Rekonstruktion bei Bruxismus mit Komposit bis Vollkeramik
- ▶ **Dr. Matthias Lange (Berlin)**
Behandlungsalternativen bei Schlaf- und Wachbruxismus
und ihre Anwendung in der täglichen Praxis

Postervorträge

Wissenschaftsforum

Praktikerforum

Seminare am Samstag

Deadlines

Ende der Vortragsanmeldungen	30. Juni 2019
Anmeldestart	1. Juli 2019
Ende der Frühbucherfrist	28. September 2019

Wissenschaftliche Leitung

Deutsche Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie (DGFD)
Prof. Dr. Ingrid Peroz (Präsidentin der DGFD)
Priv.-Doz. Dr. Anne Wolowski (Tagungsleitung)

In Kooperation mit: Arbeitsgemeinschaft für Prothetik und Gnathologie
der Österreichischen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde



Kontakt/Veranstalter

MCI Deutschland GmbH • MCI | Germany – Berlin • Markgrafenstraße 56 • 10117 Berlin
T: +49 30 204590 • F: +49 30 2045950 • dgfdt@mci-group.com

Werden Sie
jetzt Mitglied!
www.dgfdt.de/mitgliedschaft



Deutsche Gesellschaft für Prothetische
Zahnmedizin und Biomaterialien e. V.

69. JAHRESTAGUNG

5.-6. JUNI 2020
HAMBURG



© 43644229 | Fotolia.com

conventus
CONGRESSMANAGEMENT

**Bessere Planung – Entspanntere Behandlung
Perspektiven aus Praxis und Wissenschaft**